

Presseerklärung

22.01.2012

Knochenmarkspender für André gesucht

Hiermit möchten wir uns als Familie erstmals in der Öffentlichkeit zu dem Thema äußern, das offenbar viele Menschen nachhaltig bewegt.

Am 12.01.2012 haben wir eine private E-Mail an ca. 400 Personen versendet, mit der Bitte, sich für unseren Sohn André (16 Jahre) typisieren zu lassen und unsere Mail an deren Freunde mit der gleichen Bitte weiter zu leiten. Engagierte Eltern der Karl-Wagenfeld-Realschule in Münster, allen voran Christel Schumacher, Sonja Stegemann und Peter Fleischmann (Orga-Team) haben daraufhin zusammen mit den Schülerinnen und Schülern der Klassen 10, der Schulleitung sowie dem Lehrerkollegium spontan eine Typisierungsaktion in Zusammenarbeit mit der DKMS ins Leben gerufen.

1.615 Typisierungen plus einem sprunghaften Anstieg der Online-Registrierungen aus dem Raum Münster auf der Webseite der DKMS (<http://www.dkms.de>) sind das überwältigende Zwischenergebnis der Elterninitiative nach nur 10 Tagen.

Auf der Webseite der Karl-Wagenfeld-Realschule (<http://www.kws-muenster.de/>) hat das Orga-Team einen ausführlichen Bericht über die Typisierungsaktion an der Schule veröffentlicht, auf den wir an dieser Stelle besonders hinweisen möchten.

Ebenfalls als Folge unserer Mail findet am 25.01.2012 eine Typisierungsaktion bei den Mitarbeitern der Telekom am Standort Münster statt. Wir bedanken uns für diese Initiative und hoffen, dass weitere Arbeitgeber diesem großartigen Beispiel folgen werden.

Nach uns vorliegenden Rückmeldungen hat unsere E-Mail mittlerweile wohl halb Münster erreicht und wird auch in den sozialen Netzwerken verbreitet. Der Zoo-Verein Münster hat als einer der größten Vereine unserer Stadt die E-Mail sogar als klassischen Brief an alle seine Mitglieder verschickt.

Bei der Typisierungsaktion an der Karl-Wagenfeld-Realschule wurden knapp 2.000,- € gespendet. Hinzu kommt eine Einzelspende über 5.000,- €, deren Spender nicht genannt werden möchte. Beide Summen gehen zur Finanzierung der Laborkosten an die DKMS.

Da jede Typisierung die DKMS jedoch rund 50,- € kostet, reichen die bisherigen Spenden noch nicht aus, um derart viele Typisierungen finanzieren zu können.

Deshalb hat die DKMS

**das Spendenkonto 1803741
bei der Sparkasse Essen (BLZ 36050105)**

für die durch uns initiierte Typisierungsaktion eingerichtet und bittet um Zuwendungen.

Die Typisierungen beim Blutspende-Dienst des Universitätsklinikums Münster, Domagstraße 11, wurden dankenswerterweise finanziell von der Sparkasse Münsterland Ost unterstützt.

Es ist wohl an der Zeit, dass wir ein Stück weit aus der „Deckung“ kommen, um die Initiative und Hilfsbereitschaft vieler Menschen angemessen zu würdigen. Wir bitten um Verständnis, dass wir bisher aus persönlichen Gründen relativ zurückhaltend agiert haben. Aber mit so viel Aufmerksamkeit, Anteilnahme und zum Glück auch tatkräftiger Unterstützung haben wir nicht gerechnet. Unsere Dankbarkeit allen Beteiligten gegenüber ist in Worte kaum zu fassen. Wir hoffen, dass sich auch weiterhin viele Mitmenschen typisieren lassen und damit vielen Erkrankten eine Lebensperspektive geben. Unsere Hoffnung beruht ganz wesentlich darauf, durch Ihre Unterstützung den „einen“ idealen Knochenmarkspender für André zu finden.

Vielen Dank Ihnen allen.

André, Sabine und Markus Moritz